

Café Koro in Jena: Plötzliche Schließung sorgt für Rätselraten

Das Koro Café in Jena bleibt seit September geschlossen. Was hinter der Schließung steckt und wie es weitergeht, erfahren Sie hier.

Die Roten Türen des „Koro Café & Ice Cream“ in Jena sind seit Mitte September geschlossen, was in der Stadt einige Fragen aufwirft. Die Gründe für diese plötzliche Schließung und die Auswirkungen auf die lokale Community zeigen ein größeres Bild der Herausforderungen für innovative Gastronomiekonzepte.

Nicht nur ein Eisparadies - das umfassende Angebot

Das „Koro Café“ eröffnete im Mai 2022 und entwickelte sich schnell zu einem beliebten Ziel, insbesondere für vegane und vegetarische Genüsse. Neben einer Vielzahl von Eissorten bot das Café auch eine breite Palette an pflanzlichen Produkten an, die viele Jenaer anlockten. Diese Vielfalt an Lebensmitteln machte das Café nicht nur für Veganer, sondern auch für gesundheitsbewusste Käufer interessant.

Probelauf für die Koro-Kette

Besonders bemerkenswert ist die Rolle des Jenaer Standorts innerhalb der Koro-Kette. Koro ist im Wesentlichen ein Online-Händler, bekannt für Produkte von Fitness-Riegeln bis zu Olivenöl. Das Café in Jena plante die Expansion als Experiment, um den Markt für physische Geschäfte zu testen. Neben Jena existieren lediglich zwei weitere „Koro-Cafés“ in Berlin, was die

Bedeutung des Jenaer Vorgehens erhöht.

Reaktionen der Gastronomie und der Community

Die plötzliche Schließung hat unterschiedliche Reaktionen hervorgerufen. Während einige Gäste ihre Enttäuschung über den Verlust eines ihrer Lieblingsplätze äußern, sehen andere es als Teil der Herausforderungen, mit denen neue Gastronomiekonzepte konfrontiert sind. Ein Schild im Schaufenster informiert zwar über „Betriebsferien“, doch diese dauern nun bereits seit mehr als vier Wochen. Einige Anwohner und Stammkunden haben bereits Spekulationen angestellt, ob das Café jemals wieder öffnen wird.

Was kommt als Nächstes?

Die Sprecherin des „Koro Café & Ice Cream“ bestätigte, dass das Lokal auf unbestimmte Zeit geschlossen bleibt. Zu den Gründen und den Zukunftsaussichten wollte sie keine weiteren Details preisgeben. Die Unsicherheit lässt viele Fragen offen, aber die positive Resonanz der bisherigen Kunden könnte darauf hindeuten, dass die Marke Koro nicht in der Lichtstadt von Jena gesehen werden möchte. In der Zwischenzeit bleibt der lokale Markt gespannt, ob dieses Experiment erfolgreich sein kann.

Während der Betrieb stillsteht, bleibt die Frage, wie sich solche Experimente auf die lokale Gastronomie auswirken und ob es für innovative Konzepte wie das „Koro Café“ in Jena Raum gibt, um zu wachsen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de